

## FAUST IM BAUCH

Gewerkschafter als Arbeitgeber  
Grenzgang zwischen Dokumentation und Literatur

### AUSSEN - TAG

Blauer Himmel mit weißen Wölkchen. Wasser, Insel mit PlasteIndianern, eine Schöpfkelle aus Edelstahl fährt auf sie zu, wischt sie ins Wasser. Die Kamera schwenkt zum Himmel.

### INNEN - TAG - HÖRSAAL

Ein westdeutscher Völkerkundler, Studenten.

### VÖLKERKUNDLER

Als ich in den Osten kam, begriff ich plötzlich, wie es war, als die Spanier bei den Indianern landeten.

### STUDENT 1

Die Indianer hatten sich gewehrt.

### STUDENT 2

Abgeschlachtet. Ins Reservat gesteckt.

### AUSSEN - TAG

Kamera schwenkt vom Himmel zum Turm in Jena. Der Himmel mit Schäfchenwolken spiegelt sich in der Fassade. Kind, Frau.

### KIND

Mama, der Turm ist in den Himmel!

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSRAUM

Telefonhörer mit Sprech- und Hörmuschel, Hände und Mund von Frau Horak sind sichtbar.

WEHRS STIMME

Wehr hier. Kann ich Horak sprechen?

FRAU HORAK

Er ist im Keller. Heizen.

WEHRS STIMME

Kann ich ihn nun sprechen oder nicht?!

FRAU HORAK

Er ist heizen. Ist es wichtig? Soll er zurückrufen?

Hörer knallt aufs Telefon.

Stille.

Die Hand von Frau Horak tippt am Telefon Ziffern.

WEHRS STIMME

Offener Hörfunkkanal Jena. Wehr.

FRAU HORAK

Ich bitte Sie, nur anzurufen, wenn Sie ein Problem nach mehreren Versuchen nicht lösen konnten.

WEHRS STIMME

Ihr Mann ist für die Technik zuständig.

FRAU HORAK

Sie rufen täglich an. Sie stören mich bei der Arbeit. Sie entschuldigen sich nie. Wenn der Radiobetrieb ohne Sie funktioniert, aber nicht ohne ihn, sollten Sie ihm Geld abgeben.

WEHRS STIMME

Er hat die Technik so in Ordnung zu halten, dass ich keine Probleme mir ihr habe.

FRAU HORAK

Ich hatte mich um Ihren Posten beworben. Aber ich tat es erst, nachdem Horak mir zugesichert hatte, dass er sich die Stelle mit mir teilen würde, weil ich von Technik keine Ahnung habe wie Sie. Sie hatten keine Skrupel. Sie riefen uns im Urlaub an, fragten, wo der Umschalter am Videogerät ist. Ich muss denken, auch wenn ich das nicht denken will: 'Wessi go home.'

## INNEN - NACHT - OFFENER HÖRFUNKKANAL JENA

Jens Horak, Frau Horak, Vorstandsmitglied/Nutzer.

JENS HORAK

Wenn er sich nicht beim Vorstand über meine Frau beschwert hätte, hätte der Vorstand von den Problemen, die er mit Technik hat, nichts erfahren, ich schwieg.

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Er merkt auch nicht, dass er Probleme mit Menschen hat.

FRAU HORAK

Falls er behindert wäre, dürftet ihr ihn nicht entlassen.

## INNEN - TAG - SCHLAFZIMMER

Frau Horak liegt mit einem Laptop im Bett, sie hat die Augen geschlossen. Jens Horak tritt in die Tür, Frau Horak schreckt auf.

JENS HORAK

Mein Chef will dich anzeigen.  
Wegen Pornographie.

FRAU HORAK

Scherz.

JENS HORAK

Nein.

FRAU HORAK

Ich habe Fieber. Du solltest nicht scherzen.

JENS HORAK

Er hat eine Textstelle isoliert, mir vorgespielt und einen Strafparagrafen vorgelesen. In der Textstelle dringt ein feuchtglänzender Penis in eine feuchte Vagina. Du hattest die Sendeverantwortung. Er dachte, der Text sei von dir.

FRAU HORAK

Der Text war vom Französischen Kultusminister gefördert worden, als Künstlerin könnte lachen, ich bin als Kulturmanagerin befristet beschäftigt, ich brauche für die Autorenhonore Geldgeber, ich kann mir Gerüchte, dass ich kriminell sei, nicht leisten. Ich will nicht nachts von Männern angerufen werden, die Sexspiele wollen. Wenn er solche Gerüchte in die Welt setzt, bringe ich ihn vor Gericht. Warum hat er mich nicht zuerst angerufen? Warum liest er das Rechtshandbuch nicht gewissenhaft? - eine Sexszene ist keine Pornografie. Ich dachte, dass ich Autoren verteidigen muss, die Auszüge aus Hitlerreden benutzten. Ich werde mich beim Vorstand über ihn beschweren müssen, ich werde das Fax an den OK schicken, er wird es zuerst lesen, Zeit haben, sich bei mir zu entschuldigen. Ich will fair gewesen sein. Er soll im Interesse der Nutzer arbeiten, er versucht, ihnen zu schaden.

JENS HORAK

Du bist nicht die erste.

FRAU HORAK

Ich weiß.

JENS HORAK

Er hat mirgesagt, meine Frau sei kriminell. Ich war geduldig mit ihm. Das ist zu Ende.

INNEN - TAG - KÜCHE

Frau Horak bereitet das Abendbrot vor, Jens Horak tritt in die Tür. Sie lächelt ihn an, wird skeptisch.

JENS HORAK

Er hat dein Fax gelesen.

FRAU HORAK

Und?

JENS HORAK

Er fragte nur, ob ich dir den Vorfall erzählt habe. Ich sagte 'Ja', er drohte mir mit arbeitsrechtlichen Konsequenzen.

FRAU HORAK

Er entschuldigt sich nicht. Ich versuchte, ihm auszuweichen. Ich will, dass er geht.

INNEN - TAG

Großaufnahme eines sprechenden, unscharf gemachten Gesichtes, Frau Horak, Jens Horak.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Es tut mir leid. Ich muß um Entschuldigung bitten. Ich habe Schuld. Wir sind schuldig, wir dachten im Vorstand: er ist der beste Mann. Sie hatten aus dem Westen angerufen und gesagt, dass er ihr bester Mann ist. Wir müssen ihn aushalten, bis sein Vertrag ausläuft. Der Vorstand will ihm kündigen, uns fehlt Geld. Wir könnten keine Abfindung zahlen.

FRAU HORAK

Abfindung?

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Die Gesetze sind so, daß ein Arbeitnehmer Recht kriegt, auch wenn seine Art zu arbeiten kaputt macht.

FRAU HORAK

Soll ich Geld sammeln?

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ich bitte euch, zu den Vorfällen zu schweigen. Ein Skandal könnte die Lizenzverlängerung gefährden. Ich bitte euch durchzuhalten. Es wird keine Vertragsverlängerung mit ihm geben, der Vorstand ist sich im Moment einig. Ich bitte Euch, durchzuhalten. Und zu schweigen.

JENS HORAK

Er gibt arbeitsrelevante Informationen nicht weiter. Ich habe den Ärger.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Du bist der wichtigste Mann im OK.

JENS HORAK

Er erhält mehr Lohn. Wir sind in der Grundstruktur ein Zweimannbetrieb. Ich schlage vor, dass es einen Programm- und einen Technischen Leiter gibt. Sie erhalten beide den gleichen Stundenlohn und arbeiten beide verantwortlich gegenüber dem Vorstand. Ich wäre informiert und hätte Entscheidungsbefugnisse.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Die Landesmedienanstalt hatte Vorgaben gemacht. Wir können jetzt selbst bestimmen, wie wir die Lohnmittel verteilen, sobald sein Vertrag ausgelaufen ist, wird neu strukturiert. Du musst dich bis zum Sommer gedulden. Ich habe auch Fähigkeiten, sie werden nicht anerkannt. Ich bitte dich um Geduld. Ich bitte euch, nur mich zu informieren, wenn Probleme sind. Der westdeutsche Gewerkschafter ist intrigant, der von der Partei des Demokratischen Sozialismus könnte mitleidig mit dem Leiter werden, wenn alle gegen ihn sind. Ich bitte darum, dass ihr nur mich informiert.

FRAU HORAK

Und den Stellvertreter.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Nein.

AUSSEN - TAG - BUSHALTESTELLE .

Frau Horak, ein Vorstandsmitglied/Nutzer grüßt, setzt sich neben sie.

FRAU HORAK

Wir werden angerufen, als sei er beständig im Dienst.

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Das ist so, wenn das Hobby Beruf ist.

FRAU HORAK

Es ist ein Job. Er ist Soundkünstler. Kein Geld.

INNEN - NACHT - OFFENER HÖFUNKKANAL JENA

Jens Horak, Herr Wehr.

JENS HORAK

Meine Weste ist weg. Es hatte geklingelt, ich musste zur Tür, ich schloss sie. Ich brachte die Nutzer nach der Sendung bis auf den Gang.

WEHR

Im Versicherungsvertrag ist eine Stelle, die zutrifft: Raub, nach dem sich Fremde in verschlossene Räume eingeschlichen haben.

JENS HORAK

Vielleicht hatte sich ein Fremder tagsüber auf dem Frauenklo eingeschlossen.

WEHR

Ich werde die Versicherung anschreiben.

JENS HORAK

Danke.

INNEN - NACHT - OFFENER HÖFUNKKANAL JENA.

Jens Horak, Vorstandsvorsitzender.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Der Versicherungsvertrag sieht einen Eigenanteil vor. Sie bezahlt aus Kulanzgründen einen Teil des Schadens.

JENS HORAK

Ich bitte darum, daß der Verein den Rest übernimmt, ich arbeitete, sonst hätte die Weste nicht gestohlen werden können.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Kein Geld.

JENS HORAK

Ich will nicht bestraft dafür sein, dass der Leiter keinen verschließbaren Schrank anschaffte. Er gab ein Schreiben von mir an den Vorstand nicht weiter mit der Begründung, er werde einen Schrank kaufen. Über dem Schreiben stand 'Dringend'.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Wir ersetzen zehn Prozent. Mit der Versicherungszahlung ist es mehr als ein Drittel. Mehr können wir nicht tun.

JENS HORAK

Der Honorarsatz für den technischen Aufbau des Offenen Hörfunkkanals wären zehn Prozent der Ausschreibungssumme gewesen. Ich baute ihn unbezahlt auf.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Du willst nachträglich bezahlt werden.

JENS HORAK

Schadensersatz.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Du hättest das Geld im Auto lassen oder an dir tragen müssen.

JENS HORAK

Die Geldbörse war an der Weste angekettet. Der Leiter hat ein eigenes Zimmer. Wenn er für die Mitarbeiter einen verschließbaren Schrank angeschafft hätte, wäre die Weste nicht gestohlen worden.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Du hattest 'grob fahrlässig' gehandelt und mußt die Konsequenzen tragen.

JENS HORAK

Der Vorstand handelte 'grob fahrlässig', er ist dafür verantwortlich, dass ein Leiter ordentlich arbeitet.

INNEN - NACHT - SCHLAFRAUM

Frau Horak und Jens Horak liegen im Bett, starren zur Decke.

FRAU HORAK

Dein Chef verschuldete den Diebstahl, er verdient viel Geld, er könnte Geld an den Verein spenden, der Verein dir den Schaden bezahlen. Vielleicht hat er die Weste wegg etan, um Konflikte zu provozieren.

JENS HORAK

Das traue ich ihm nicht zu.

FRAU HORAK

Ich habe den Verdacht, wenn du im OK die Tür öffnest, weil es geklingelt hat, und einen Schlag auf den Kopf erhältst, der OK ausgeraubt wird, wird der Vorstand sagen, du hättest 'grob fahrlässig' gehandelt, keine Verantwortung übernehmen. Es muss eine Kamera im Eingangsbereich installiert werden, so dass du wissen kannst, wer draußen steht. Sie hätte installiert sein können.

JENS HORAK

Wehr lehnt ab. Eine Kameraüberwachung sei gegen Datenschutz.

FRAU HORAK

Es muss nicht geheim sein, wer den Sender betritt.

JENS HORAK

Die Adressen der Nutzer liegen frei zugänglich rum.

FRAU HORAK

Ist die neue Stellenausschreibung raus? Sein Arbeitsvertrag müsste bald auslaufen. Ich kann nicht dein Chef werden. Wir könnten nie zusammen in den Urlaub fahren.

## INNEN - NACHT

Frau Horak bereitet das Abendbrot vor, Jens Horak tritt in die Tür. Sie lächelt ihn an, wird skeptisch.

FRAU HORAK

Du bist blass.

JENS HORAK

Sie verlängerten den Arbeitsvertrag.

FRAU HORAK

Von wem?

JENS HORAK

Wehr.

FRAU HORAK

Nein.

JENS HORAK

Doch.

FRAU HORAK  
Traum.

JENS HORAK  
Nein.

FRAU HORAK  
Warum?

JENS HORAK  
Ich hörte, der Vorstand wollte ihm die Möglichkeit geben, sich aus  
ungekündigten Verhältnissen zu bewerben.

FRAU HORAK  
Er hatte fast drei Jahre Zeit. Das ist für jeden Ostdeutschen, der ohne  
versagt zu haben, entlassen wurde und wird, absurd. Wir erklären sie die  
Entscheidung?

JENS HORAK  
Sie müssen nichts erklären.

FRAU HORAK  
Der Vorstand muss im Interesse des OK arbeiten.

JENS HORAK  
Sein Arbeitsvertrag wurde verlängert. Der Vorstand will ihm eine lobende  
Beurteilung schreiben, - damit er eine neue Stelle finden kann. Dort beginnt  
alles von vorn. Seine Rente wird im Verhältnis hoch sein.

INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Frau Horak liegt neben Jens Horak, küsst ihn.

FRAU HORAK  
Ich sprach in Fantasien mit dem Vorsitzenden und sagte: 'So können Sie  
mit mir nicht umgehen!' Du und ich sind Teile einer Person geworden. Das  
hatte ich bisher nicht gewusst.

JENS HORAK  
Sie sagen, er habe den anderen Vorstandsmitgliedern nicht gesagt, dass  
ich die Arbeitssituation nicht mehr ertragen kann. Zwei sagten, sie seien  
überstimmt worden, weil die Stimme des Vorsitzenden laut Vereinssatzung

mehr gilt. Er war für die Verlängerung. Sie waren vier. Der Westdeutsche fehlte. Der dritte sagte, er hätte anders gestimmt, wenn er von meinen Problemen gewusst hätte, ich hätte geduldig gewirkt. Der Vorsitzende hatte mich aber gebeten, gegenüber den anderen Vorstandsmitgliedern zu schweigen, geduldig zu sein und zu warten. Ich soll nun über jeden Vorfall berichten. Sie sagen: Wehr hasse mich mehr, als ich ihn. Er schlug auf den Computer, als ein Nutzer sagte, ich sei der wichtigste Mann im OK. Ich soll das Gespräch mit ihm suchen, es könnte ihn zu Handlungen provozieren, die eine sofortige Entlassung rechtfertigen.

FRAU HORAK

Falls er zuschlägt? Wer übernimmt die Verantwortung? Im Vorstand sind zwei Gewerkschafter, der dritte war Kandidat für den Demokratischen Sozialismus. Welche Konzeption haben sie für die deine Entwicklung?

JENS HORAK

Sie wollen mehr Geld für mich. Um mich länger zu beschäftigen. Ich will eine Anpassung des Stundenlohns. Zwei Halbtagsstellen ermöglichen mehr Flexibilität als eine Volltagsstelle. Ich bin bereit, mir einen Partner zu suchen, die Verantwortung zu übernehmen. Sie übersehen, dass ich soviel leisten konnte, weil ich in meiner Freizeit Fachzeitschriften las, experimentiere.

INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Der Fernseher läuft. Jens Horak, Frau Horak.

FRAU HORAK

Du wurdest belogen. Ich auch. Der Vorstandsvorsitzende fragte heute bei meinem Arbeitgeber an, ob er wüsste, dass ich gegen seine Arbeitsweise protestiere. Ich hatte meinem Chef nicht davon erzählt, weil ich dachte, dass ich das Problem allein lösen kann. Ich hatte ihn aber gestern angerufen, gesagt, dass es sein kann, dass ich ihn um Hilfe bitten muss. Er sagte, dass ich im Interesse des OK und meines Arbeitgebers agieren muss. Ich sagte, dass das soviel Verantwortung ist, dass es mich mundtot machen könnte. Er sagte, er wolle mich nicht mundtot machen, ich soll ihm aber alle Informationen, die ich in die Öffentlichkeit geben will, zuvor geben. Er sagte über deine Situation: 'Ich hätte das nicht so lange durchgehalten.'

Er sagte, du solltest dich krank schreiben lassen, um zur Ruhe zu kommen.

Du siehst grünlich aus. Er sagte: 'Es ist erschreckend, daß eine Null um sich alles zerstören kann.' Er meinte deinen Chef. Sie hätten mit ihm üben müssen, wie man mit Fremden am Telefon spricht. Ich bat ihn, dass er zwischen dir und dem Vorsitzenden vermittelt.

JENS HORAK

Wehr hat sich nicht entschuldigt. Ich kann nicht mehr mit ihm zusammenarbeiten. Mein Vertrag wäre jetzt ausgelaufen, er wurde entfristet. Falls ich kündigen würde, würde ich wochenlang kein Arbeitslosengeld KRIEGen. Sie sagen, sie wollen nicht, dass ich kündige. Aber sie tun nichts, damit ich bleiben kann. Ich verlange nur, dass der Vorsitzende glaubhaft sagt, dass es eine Notsituation und Gründe gab, den Vertrag mit Wehr zu verlängern, die er nicht sagen darf. Ich will von ihm nicht belogen worden sein.

FRAU HORAK

Ja.

JENS HORAK

Ich sagte, dass ich für den Schadensersatz wegen dem Diebstahl klagen müsste, er sagte, dass er als Gewerkschafter Prozesse für Arbeitnehmer geführt hat, und deshalb weiß, dass ich keine Chance gegen ihn habe. Er fragte, ob ich eine Rechtsschutzversicherung besitze, weil der Prozess teuer werden würde. Er weiß, dass ich mir von dem Einkommen keine Rechtsschutzversicherung leisten kann. Ich habe keinen Hunger, mir ist zum Kotzen.

FRAU HORAK

Ich habe Angst um dich, 'Autounfall oder Magengeschwür.' Wir verzichten auf deinen Lohn. Laß dich -aus gesundheitlichen Gründen- eine Zeitlang beurlauben. Wir müssen zur Ruhe kommen. Wir reden von früh bis nachts von nichts anderem als dem Ok. Wir essen und schlafen schlecht, saufen. Das heißt Mobbing.

AUSSEN - TAG - STRASSE

Jens Horak, Nutzer L

NUTZER L

Ich hätte nicht so lange durchgehalten wie du.

INNEN - TAG

Telefonklingeln. Frau Horaks Hand führt den Hörer an den Kopf. Der Mund ist sichtbar.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Kann ich mich mit Ihnen treffen?

FRAU HORAK

Ich habe kein Vertrauen mehr zu Ihnen, Sie belogen mich und ihn.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ich will Sie warnen. Sie sollten keine Internas in Mails an den Vorstand schreiben, die Ihnen Jens Horak erzählte, sie verursachen, dass er in einen arbeitsrechtlichen Prozeß verwickelt werden kann.

FRAU HORAK

Sie hatten mir Interna gesagt.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ich bereute es. Ich sagte Ihnen aber nicht die Wahrheit, das heißt, ich wollte Sie und ihn im Interesse des OK beruhigen. Wenn sie aber weiterhin sagen, dass ich Sie belogen/betrogen habe, werde ich Sie anzeigen.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Sie sagten eben, daß sie uns belogen, betrogen haben, um uns zu beruhigen, aber sie wollen mich anzeigen, wenn ich dasselbe sage. Wollen Sie einen Knall? Können Sie sich im Spiegel ansehen?

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ja.

FRAU HORAK

Sie haben kein schlechtes Gewissen?

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Nein.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ich hatte Ihnen Moral zugetraut.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Sie haben keinen Blick für Realitäten.

FRAU HORAK

Horak bat den Vorstand darum, aus gesundheitlichen Gründen eine Zeitlang beurlaubt zu werden, so dass wir zur Ruhe kommen können. Wir verzichten dafür auf Lohn.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Er kann kündigen.

FRAU HORAK

Er hat den OK aufgebaut.

INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Jens Horak und Frau Horak liegen aneinander gekuschelt im Bett.

FRAU HORAK

Seine Stimme war verändert, ich hätte sie nicht wiedererkannt. Es war keinerlei Selbstzweifel drin. Wie in einer Maschine. Vielleicht ist er ein Sektenmitglied geworden. Er sagte, die Entscheidung, dass der Vertrag mit Wehr verlängert wird, sei einstimmig gefällt worden, ich durfte ihm nicht widersprechen, weil Vorstandsgespräche Interna sind und Vorstandsmitglieder nichts erzählen dürfen. Ich hatte das Gefühl, er wollte provozieren, dass ich widerspreche und Namen nennen muss.

INNEN - TAG - SCHLAFZIMMER

Jens Horak liegt im Bett. Frau Horak.

JENS HORAK:

Ich muss zum Dienst.

FRAU HORAK

Geh zum Arzt!

JENS HORAK

Ich bin kein Weichei.

FRAU HORAK

Ich fühle mich auch krank.

JENS HORAK

Was soll ich der Ärztin sagen?

FRAU HORAK

Die Wahrheit.

JENS HORAK

Betriebsinterna.

FRAU HORAK

Ein Arzt hat Schweigepflicht. Ich rufe an und bitte um einen Termin.

JENS HORAK

Ja.

## INNEN - TAG - KÜCHE

Frau Horak wäscht ab. Jens Horak tritt in die Tür. Sohn Horak.

FRAU HORAK

Was hat sie gesagt?

JENS HORAK

Sie konnte nur sagen, dass ich kündigen muss, wenn mich Arbeitsumstände krank machen. Sie hätte auch viel durchgemacht.

FRAU HORAK

Die Arbeitsumstände könnten anders sein.

JENS HORAK

Ja.

FRAU HORAK

Im Wilden Westen hätten wir die Pistolen geladen und zur Warnung geschossen.

JENS HORAK

Ja.

FRAU HORAK

Wir dürfen nicht schießen.

JENS HORAK

Ja.

FRAU HORAK

Ich werde bei der Krankenkasse und dem Arbeitsamt anrufen. Es muss auch in ihrem Interesse sein, dass du nicht kündigst. Es muss eine Beratungsstelle geben, wenn mobbingähnliche Zustände sind. Könnte eine Mitgliederversammlung helfen?

JENS HORAK

Der Vorsitzende muss keine Begründung für Personalentscheidungen geben.

FRAU HORAK

Er muss im Interesse des OKs handeln.

SOHN HORAK

Ich ließ mich als Klassensprecher wählen. Ich habe einen Klos im Hals, sobald ich vor anderen reden muss. Ich will das ändern.

FRAU HORAK

Respekt.

SOHN HORAK

Ich will Vorstandsmitglied im OK werden.

FRAU HORAK

Sie werden dir unterstellen, dass du deinen Stiefvater begünstigen willst, dich beleidigen.

SOHN HORAK

Ich werde mich wehren.

INNEN - NACHT - OFFNER HÖRFUNKKANAL JENA

Vorstandsmitglied , Vorstandsvorsitzender/Gewerkschafter.

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Ich bin Nutzer des OK, du nicht. Ich kenne die Arbeitsverhältnisse. Horak hat Recht, wenn er aus ihnen will. Wir müssen das ändern.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Du hast private Gründe gegen den Leiter zu sein. Du willst Leiter werden.

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Nicht mit Hochstapeleien, sondern Fähigkeiten.

VORSTANDSVORSITZENDER/GEWERKSCHAFTER

Ich spreche sie dir ab. Du intrigierst. Du hast Horak und seine Frau gegen mich aufgehetzt. Du wirst die Konsequenzen tragen müssen.

INNEN - NACHT - SCHLAFRAUM

Vorstandmitglied/Nutzerstimme aus dem Telefon, Jens Horak, Frau Horak.

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Habe ich dich aufgehetzt? Bist du deshalb krank?

JENS HORAK

Wer sagt das?

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Der Vorsitzende.

FRAU HORAK

Er lügt, mobbt, macht mundtot. Will er Leiter werden? Erpresst ihn jemand?

VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Er ist seit Sommer verändert. Er hielt Vereinbarungen, die er mit mir getroffen hatte, nicht ein, sobald er mit dem westdeutschen Gewerkschafter telefoniert hatte. Es ist jedesmal so, als hätten die Gewerkschafter und der Parteimann sich vor der Vorstandssitzung besprochenen. Wir haben de facto kein Mitspracherecht. Sie sind drei, wir zwei.

Jens Horak sucht am Fernseher einen Sender, der Trickfilme zeigt

JENS HORAK

Im Film siegen die Guten, das tut gut. Ich war Gründungsmitglied. Die Arbeit ist fachlich keine Herausforderung mehr. Ich sollte kündigen.

FRAU HORAK

Wir brauchen zuerst einen neuen Job.

INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

Wahlgeräusch. Männliche Stimme.

MÄNNLICHE STIMME  
Europäisches Kulturzentrum.

FRAU HORAK  
Ein Künstler sagte, Sie könnten einen Künstler, der als Techniker arbeitet,  
brauchen, er baute unter anderem einen Offenen Hörfunkkanal auf.

MÄNNLICHE STIMME  
Wir organisieren erst in zwei Jahren ein großes Projekt. Aber schicken Sie  
uns Ihre Daten!

INNEN - TAG - VIDEOUNTERNEHMEN

Frau Horaks Chef, Jens Horak.

VIDEOUNTERNEHMER  
Ich schätze deine Fähigkeiten, aber ich kann sie nicht bezahlen.  
'Rote Zahlen.'

JENS HORAK  
Also keine Zusammenarbeit.

VIDEOUNTERNEHMER  
Doch. Ich bin interessiert. Auch an den Fähigkeiten deiner Frau. Aber ich  
kann keine Hoffnungen machen. Die, die im Videobereich Geld verdienen,  
drehen Pornos oder filmen Unfälle. Werbeaufträge sind selten.

INNEN - TAG - WOHN- ARBEITSZIMMER

Telefonhörer. Wahlgeräusch. Herr Horak. Männliche Stimme.

MÄNNERSTIMME  
Lokalfernsehen Jena.

JENS HORAK  
Brauchen Sie einen Mitarbeiter?

MÄNNERSTIMME

Wir beschäftigen vorwiegend Schüler und Studenten.

JENS HORAK

Ich will mich weiterbilden und suche Aufträge. Könnte es für Sie interessant sein, das Lokalfernsehen ins Internet zu bringen?

MÄNNERSTIMME

Ja.

JENS HORAK

Soll ich mich darum kümmern?

MÄNNERSTIMME

Ja. Ich würde dafür zahlen. Ich habe aber kein Geld.

Jens Horak und Frau Horak sehen einander an. Horak wählt.

FRAUENSTIMME

Offener Fernsehkanal Gera.

JENS HORAK

Horak. Wir trafen uns, als meine Frau für eine Radiosendung einen Preis erhielt. Ich schickte Ihnen ein Mail.

FRAUENSTIMME

Ich bin an der Zusammenarbeit mit kreativen Menschen immer interessiert. Wir sollten uns so bald wie möglich zu einem Gespräch treffen.

JENS HORAK

Termin?

FRAUENSTIMME

Aber Sie wissen, dass die Arbeit, die ich Ihnen anbieten kann, nur eine ehrenamtliche ist?

JENS HORAK

Ich bitte Sie, mich anzurufen, sobald eine Arbeitsstelle im Sender frei ist. Aufwiederhören.

Jens Horak legt den Hörer auf.

FRAU HORAK

Ich bin an der Zusammenarbeit mit kreativen Menschen immer interessiert.  
Könnte das dein Chef gesagt haben?

JENS HORAK

Nein.

FRAU HORAK

Aber wir brauchen auch Geld.

JENS HORAK

Ja.

## INNEN - TAG - TREPPENHAUS

Frau Horak kommt mit Einkaufsbeuteln. Jens Horak tritt in die Tür, nimmt sie ihr ab.

FRAU HORAK

Eine Mitarbeiterin des Ok sagte, dass du die gute Seele im Ok bist.

JENS HORAK

Ich bin keine gute Seele! Ich bin geduldig, es hat Grenzen. Die Ärztin war plötzlich nett.

FRAU HORAK

Ich hatte Blut im Urin. Ich versteinere. Ich sagte ihr, dass es mich auch krank macht, belogen worden zu sein, mich nicht wehren zu können. Ich erzählte ihr die Internas aus dem OK, die ich ohne dich weiß.

JENS HORAK

Es ist jedesmal wie ein Faustschlag in den Bauch, sobald ich daran denke, dass ich den OK betreten müsste. Ich warte auf Antwort.

FRAU HORAK

Keine Post.

Jens Horak

Sie reden nicht mit mir.

## INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Jens Horak und Frau Horak liegen aneinander gekuschelt im Bett.

FRAU HORAK

Ich möchte am Meer sein.

JENS HORAK

Kranksein ist ein Gefängnis.

FRAU HORAK

Eine Frau von der Krankenkasse rief an. Sie hat keinen Rat. Außer sich vom Arzt behandeln zu lassen, zu kündigen oder zu klagen. Sie will wissen, wie dein Fall ausgeht. Du bist kein Einzelfall. Als ich im Laden stand, sagte eine Verkäuferin 'Mobbing', ich zuckte zusammen, sie redete nicht über dich. Ich füllte einen Lottoschein aus, ich sagte, dass wir nicht mehr spielen werden, sobald Arbeitsverhältnisse in Ordnung sind.

JENS HORAK

Ich will kündigen, wenn das die einzige Chance ist, dass ich gesund werden kann.

FRAU HORAK

Du hattest dem Vorsitzenden gesagt, der Offene Hörfunkkanal sei wie ein Kind von dir. Ich war zusammengezuckt. Ich hatte es akzeptiert.

JENS HORAK

Er missbrauchte es. Der Vorstand interessiert sich nicht für Ideen, was anders werden könnte. Sie behandeln mich wie ihren Untertanen.

FRAU HORAK

Du hast keinen anderen Job. Ich habe einen befristeten Job. Ich werde die Gewerkschaft um Hilfe bitten. Sie setzte keine Gebührenordnung für jurisierte Ausstellungen durch, sie tat nichts, damit die Sparpolitik der Regierung nicht einseitig zu Lasten der Freischaffenden ist, die Löhne der Angestellten wurden trotz Sparpolitik erhöht, ich trat aus Protest aus. Ich will als wissen, ob sie Menschen in deiner Situation hilft.

INNEN - TAG - SCHLAFZIMMER

Jens Horak liegt mit Computerzeitschriften im Bett.

FRAU HORAK

Ein Nutzer sagte, du solltest das Kranksein genießen. Er sagte, daß wir ans Meer fahren dürften, falls es dir gut tut.

JENS HORAK

Ich provoziere nichts.

FRAU HORAK

Ich schrieb ans Auswärtige Amt. Vielleicht brauchen sie uns als Internationale Beobachter, ich kann in Krisengebieten Berichte schreiben, fotografieren, du hast Tontechnik. Haben wir Angst vor dem Tod?

INNEN - TAG - KAUFHALLE

Frau Horak, Nutzer.

FRAU HORAK

Der Arbeitgeber sagte, er sei der fähigste Mann. Er fragte nach einer Lohnerhöhung, er wurde bis zum Januar vertröstet. Ende Dezember waren wetterbedingt Kündigungen, er wurde nicht wieder eingestellt. Sie behandeln ihn wieder so.

Nutzer L

Die Gesellschaft ist so, daß sie die Fähigsten rausdrängt.

FRAU HORAK

Sie behaupten, es sei eine Leistungsgesellschaft.

Nutzer M

Horak soll bleiben. Nach der Mitgliederversammlung ist der Westdeutsche im Vorstand weg. Er reagiert vermutlich Frust ab, weil ihn die Gewerkschaft in den Osten versetzt und dann wieder in den Westen versetzt hat. Seine Frau will hier bleiben. Wir werden uns zuerst um den Vorstand kümmern, dann um die Arbeitsverhältnisse von Horak. Wir müssen diesen Vorstand unterwandern.

FRAU HORAK

Wir sollten Gespräche am runden Tisch organisieren.

## INNEN – NACHT – SCHLAFZIMMER

Jens Horak und Frau Horak liegen aneinander gekuschelt im Bett.

JENS HORAK

Ich bin zu müde, wieder vier Monate zu warten und zu hoffen, dass danach Fairneß ist. Ich will Fakten.

FRAU HORAK

Du solltest einen Zettel vom Amtsgericht holen, um Rechtsberatung und Prozeßkostenhilfe bitten. Auch wenn es demütigend ist. Ich suche nach einem Rechtsanwalt, der Arbeiten von Künstlern bezahlt. Vom Honorar kaufen wird eine Rechtsschutzversicherung. Hauptgewinner wären die Rechtsanwälte, wir haben keine andere Chance. Wir müssen uns wehren. Ich kann das Wort ´wehren´ nicht sagen, ohne an deinen Chef denken zu müssen. Ich werde Mitglied, in der Mitgliederversammlung reden.

JENS HORAK

Ich bitte dich, dass du durchsetzt, dass der Vorsitzende abgelöst wird. Oder sich entschuldigt. Ich will Vertrauensverhältnisse.

FRAU HORAK: Ich bin nicht nur als deine Frau betroffen, sondern auch als Nutzerin des OK und als Kulturwissenschaftlerin, die nicht versteht, warum ich mit Argumenten, die logisch scheinen, nicht helfen kann, den Konflikt zu lösen. Eine Schauspielerin sagte, dass ein Drama drin steckt. Ich soll das schreiben, damit das Leiden einen Sinn macht. Aber wie soll das Leiden für dich Sinn machen?

## AUSSEN – ABEND – STRASSE

Frau Horak und Sohn Horak.. Sohn Horak zeigt auf einen Trinker, der am Straßenrand sitzt.

SOHN HORAK

Ihm geht es noch schlechter als dir.

FRAU HORAK

Ich habe Bierbüchsen in der Tasche.

Frau und Sohn Horak betreten den OK.

INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Frau Horak weint.

FRAU HORAK

Ich habe versagt. Mir wurde bereits übel, als ich deinen Chef und den Vorsitzenden sah, der Gesprächsleiter war, mir das Wort geben und entziehen konnte, wie er wollte. Der Antrag, dass er nicht mehr Vorsitzender sein kann, weil er unter anderem dich als Mitarbeiter und mich als Nutzerin belog, wurde abgelehnt. Ich hätte ihn sieben Tage vorher einreichen müssen. Ich hatte aber kein Statut erhalten und an ein Vorstandsmitglied gemailt, dass ich den Antrag stellen werde, ich war nicht gewarnt worden. Der Vereinsvorsitzende machte mich mit der Unterstellung mundtot, ich hätte beständig gegen den OK intrigiert, weil ich Leiterin werden wollte. Niemand widersprach. Auch mein Chef nicht. Sie wollten über keine Probleme sprechen. Auch nicht die, die den Vorstand unterwandern wollten.

JENS HORAK

Ich hatte dir gesagt, dass sie ihre Interessen vertreten. Aber ich liebe dich.

FRAU HORAK

Ich starre auf den Bildschirm. Terror, Krieg. Wir denken beständig nur an den OK.

JENS HORAK

Ruhe dich aus! Ich werde mich wehren.

Jens Horak greift zum Telefonhörer wählt.

JENS HORAK

Wieso habt ihr sie ins Messer laufen lassen?

NUTZER M

Ich versuchte, euch anzurufen. Es war immer besetzt. Der Westdeutsche will aus dem Vorstand, sobald Wehr gegangen ist, danach könnte sich alles beruhigen. Der Vorsitzende behauptet, deine Frau wäre am Konflikt schuld,

du wärst immer geduldig gewesen. Deine Mails klingen wie ihre.

JENS HORAK

Die Mails, unter denen mein Name steht, sind meine. Sie schreibt sie als Sekretärin. Sie verhinderte, dass ich kündige. Die einzige Reaktion der Gewerkschaft auf ihre Bitte um Hilfe ist, war, dass sie hören musste, dass die Gewerkschaft nur Mitgliedern hilft. Die Gewerkschaft übernimmt keine Verantwortung dafür, was ihre Mitarbeiter tun. Der Gewerkschafter drohte, sie zu verklagen, weil sie ihn bei seinem Arbeitgeber schlecht gemacht hätte. Sie kann nichts dafür, daß er Gewerkschafter ist. Der, der sich um den Leiterposten bewerben will, ist nicht aus dem Vorstand zurückgetreten. Warum?

NUTZER M

Sein Rücktritt hätte eine Diskussion um die Neuwahl des gesamten Vorstandes auslösen können. Der Gewerkschafter nschlug ihm vor, seine Mitgliedschaft ruhen zu lassen. Er musste das Angebot annehmen, um überhaupt eine Chance haben zu können.

JENS HORAK

Falls die Gewerkschafter Probleme in ihrem Job haben, werden sie ihm die Karriere nicht gönnen. Sie gönnen auch mir nichts. Falls es zwei zu zwei steht, zählt die Stimme des Vorsitzenden mehr. Er hat keine Chance mehr.

INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

FRAU HORAK:  
Post.

Sven Horak liest.

SVEN HORAK

Sie schreiben, dass sich nichts verändern wird. Ich soll Medienassistent bleiben. Keine Lohnerhöhung, keine Teamarbeit. Der Vorsitzende hatte Strukturveränderungen, Lohnanpassungen angekündigt. Ich will eine Mitgliederversammlung.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

Sven Horak und Frau Horak.

FRAU HORAK  
Post.

Jens Horak liest.

JENS HORAK  
Die Gewerkschafter nennen die Bitte um die Einberufung einer  
Mitgliederversammlung eine Drohung.

FRAU HORAK  
Die Mitgliederversammlung wirkte wie eine Alibiveranstaltung.

JENS HORAK  
Der OK war eine Kopfgeburt. Sie brauchten mich, damit sie sieben  
Personen waren, einen Verein zu gründen, Genehmigungen zu erhalten.  
Es gab keine Vereinsarbeit. Er fragt, wie ich mir die Weiterarbeit im OK  
vorstelle. Er legt fest, daß ich als Assistent arbeiten muss. Ich werde als  
Assistent arbeiten, ich habe keine Wahl. Nutzer riefen an. Ich muss mich  
gesund schreiben lassen.

FRAU HORAK  
Du bist krank.

SVEN HORAK  
Sie fühlen sich von mir im Stich gelassen. Ich werde arbeiten, aber will eine  
Mitgliederversammlung.

FRAU HORAK  
Ich schrieb Rechtsanwälten, zwei antworteten, ein Angebot scheint o.k.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSRAUM

Frau Horak sitzt am Computer, Jens Horak tritt in die Tür. Frau Horak sieht  
ihn erschrocken an.

FRAU HORAK  
Was ist?

JENS HORAK  
Der Vorstand kündigt mir 'fristgerecht'.

FRAU HORAK  
Nein.

JENS HORAK  
Doch.

FRAU HORAK  
Grund?

JENS HORAK  
Ich würde ihn schriftlich erhalten. Was soll ich tun?

FRAU HORAK  
Arbeiten.

JENS HORAK  
Wo sind die Tabletten?

FRAU HORAK  
Ich koche dir Tee.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSRAUM

Frau Horak sitzt am Computer, Jens Horak tritt in die Tür. Frau Horak sieht ihn erschrocken an.

FRAU HORAK  
Hast du etwas vergessen?

Jens Horak reicht ihr einen Zettel.

JENS HORAK  
Sie stellen mich ab sofort von der 'Verpflichtung zur Arbeitsleistung frei.'

FRAU HORAK  
Du darfst arbeiten.

JENS HORAK  
Ich wurde nach Hause geschickt.

FRAU HORAK  
Ausgesperrt.

JENS HORAK

Hausverbot. Ich durfte auch meine privaten Sachen nicht mitnehmen. Ich hatte mich vorfristig gesund schreiben lassen, ich war bereit, den Urlaub zu verschieben. Laut Arbeitsvertrag wäre ich seit gestern amtierender Leiter, ich hätte Zugang zu den Mitgliederadressen. Ich will eine Mitgliederversammlung, die Gewerkschafter wollen sie verhindern.

INNEN - TAG - KAUFHALLE

Vorstandmitglied/Nutzerin, Frau Horak.

VORSTANDSMITGLIED, NUTZERIN

Ich stimmte gegen die Entlassung von Horak, ich schrieb es ins Protokoll.

FRAU HORAK

Die, die im Vorstand für Horak sind, sind Nutzer. Den anderen geht es um Machtpositionen. Horak hat allein gegen sie keine Chance.

INNEN - TAG - RECHTSANWALTSBÜRO

Rechtsanwalt, Jens Horak, Frau Horak.

JENS HORAK

Der Vorsitzende erzählt, ich hätte eine Mailflut geschickt. Ich zählte nach, es waren zweiundzwanzig in sechsunddreißig Wochen. Er hatte verlangt, dass ich jeden Tag ein Mail schicke, über die Arbeitsweise des Leiters berichte. Ich war kein Denunziant. In den Berichten wären auch die Versäumnisse des Vorstandes dokumentiert.

RECHTSANWALT

Gegen eine fristlose Kündigung hätten Sie klagen können.

JENS HORAK

Der Gewerkschafter sagte, sie hätten dem Leiter trotz mehreren Abmahnungen nicht kündigen können, weil die Gesetze im Interesse der

Arbeitnehmer sind. Ich erhielt nie eine Abmahnung!

RECHTSANWALT

Befristete Arbeitsverträge sind gesetzlich geschützt. Unbefristete nicht. Sie hatten an Ihren Arbeitgeber geschrieben, dass er sie belogen, betrogen hat. Für einen Richter ist das ein Kündigungsgrund.

JENS HORAK

Ich schrieb an den Vorsitzenden eines Vereins. Er hatte gelogen.

RECHTSANWALT

Das müssen wir beweisen.

JENS HORAK

Meine Frau ist Zeuge.

FRAU HORAK

Er sagte am Telefon, daß er uns belogen hat, damit wir uns beruhigen, mein Mann hatte kündigen wollen. Ich fertigte ein Gesprächsprotokoll, schickte es ihm, er korrigierte nichts.

RECHTSANWALT

Kein Beweis. Falls er die Aussage bestreitet. Ich werde Einspruch gegen die Kündigung einlegen, um ein klärendes Gespräch bitten. Sie werden zur Zeit von öffentlichen Mitteln fürs Nichtstun bezahlt, ich kann Ihrem Arbeitgeber drohen, dass es den interessieren könnte, der die Gebühren bezahlen muss.

INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Jens Horak und Frau Horak liegen aneinander gekuschelt im Bett. Herr Horak hat den Telefonhörer am Ohr. Stimme eines Vorstandsmitglieds/Nutzers.

JENS HORAK

Ich hatte gedacht, ich würde im Gespräch zwischen den Rechtsanwälten erfahren, warum ich entlassen wurde. Sie sagen keinen Grund. Sie sagen, sie müssen keinen Grund sagen. Mein Anwalt bohrte. Es gäbe viele Gründe. Mein Anwalt bohrte nach. In meinen Mails würden die Gründe stehen. Aber in ihnen sind nur Forderungen, die die Gewerkschaft stellt: Vertrauensverhältnisse, leistungsgerechter Lohn, Mitspracherecht. Das sind Tarifverhandlungen.

## VORSTANDSMITGLIED/NUTZER

Der Vorsitzende hatte noch nach deiner Entlassung gesagt, du hättest eine 'ausgezeichnete Arbeit' geleistet, dir arbeitsmäßig nichts zu schulden kommen lassen. Ich vermute, dass durch den Zusammenschluss der Gewerkschaften die Arbeitsstelle des Vorsitzenden bei verd.i überflüssig wurde, vielleicht ist es seine einzige Aufgabe, die er in der Gewerkschaft noch hat, den OK zu leiten. Es würde seine Agressivität erklären. Er ist verändert. Er schreit in Vorstandssitzungen rum.

## JENS HORAK

Wer hat den Anwalt, den der Vorsitzende hatte, bezahlt? Der OK hatte kein Geld, um den Schaden wegen dem Diebstahl ersetzen zu können.

## INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Jens Horak und Frau Horak liegen aneinander gekuschelt im Bett. Herr Horak hat den Telefonhörer am Ohr. Stimme eines Nutzers.

## NUTZER M

Ich bin für die Einberufung einer Mitgliederversammlung. Der Vorsitzende schrieb: 'Ich halte die Mitgliederversammlung nicht für das geeignete Podium um über Personalfragen zu diskutieren. Zum großen Teil sind datenschutzrelevante Aspekte betroffen, über die wir als Vorstand, selbst wenn wir es wollten, nicht berichten dürfen. Eine sehr emotional geführte Debatte über Personal im OK kann zu einer dauerhaften Beschädigung von Personen führen und Gräben vertiefen. Das kann nicht in unserem Interesse sein.'

## JENS HORAK

Ich habe keine Angst vor einer Mitgliederversammlung. Ich arbeitete gewissenhaft gegenüber Nutzern, Mitgliedern, auch dem Vorstand. Ich gebe für eine Diskussion in einer Mitgliederversammlung meine Daten frei.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

Jens Horak hält einen Telefonhörer in der Hand.

#### JENS HORAK

Eine Journalistin rief an, was ich zum Thema 'Mobbingzentrum Gewerkschaft' zu sagen hätte. Ich sagte nichts. Ich wollte und will Probleme intern klären, ich will den OK nicht gefährden, und musste in der Zeitung die Behauptung des Vorsitzenden lesen, ich hätte den OK gefährdet, wenn ich nicht entlassen worden wäre. Ich werde auf der Straße und in der Kaufhalle angesprochen, gefragt, was ich angestellt hätte. Ich muss sagen, dass ich als Gründungsmitglied eine Mitgliederversammlung einberufen wollte. Der Anwalt des Vorsitzenden sagte, sie würden die Verleumdung in der Presse zurücknehmen, wenn ich mich verpflichten würde, zu schweigen, und meine Frau verpflichten würde, zu schweigen; es wurde kurz gedroht, ich könnte vom Vorstand auch als Mitglied entlassen werden.

Frau Horak sitzt am Computer.

#### FRAU HORAK

Der Leiter des OK wurde auf Grund der positiven Beurteilung zum Leiter eines Offenen Fernsehkanals berufen. Der Vorstand wusste seit Monaten, dass er gehen wird. Der Vorstand brauchte für die Stellenausschreibung trotzdem vierzehn Tage. Die Anzeige passt genau auf meinen Chef. Wenn ich gegen ihn wäre, müsste ich den Gewerkschafter anrufen und sagen, dass wir mit ihm befreundet sind. Ich gönne ihm den Job. Ich habe Angst, dass er unterwürfig sein wird, ich hatte ihn gebeten, dir zu helfen.

#### JENS HORAK

Ich hörte, dein Chef und der Gewerkschafter hatten ein Medienprojekt für Kinder und Jugendliche geplant. Sie scheiterten. Ich hörte, dein Chef habe Schulden bei ihm, falls er Leiter wird, könnte er sie bezahlen.

#### FRAU HORAK

Wer sagt das?

Ich rief ihn an, fragte, ob er Rat weiß, wie du dich gegen die Kündigung wehren könntest, er hatte keinen. Er sagte, dass du gekündigt wirst, hätte festgestanden, nachdem ich in der Mitgliederversammlung den Rücktritt des Vorsitzenden gefordert hatte. Alles, was folgte, war Mobbing, um dich zur Kündigung zu zwingen. Er wollte als mein Arbeitgeber über meine

Äußerungen in die Öffentlichkeit vorab informiert sein. Er sagte, er habe sich um die Leiterstelle beworben, weil ich ihm dazu geraten hätte. Diese Behauptung wirkt albern. Er würde finanziell davon profitieren, dass es keine Strukturveränderungen gab. Ich fragte ihn, wieso in einem Konflikt zwischen einem Vereinsvorsitzendem, der gelogen hat, und dem 'wichtigsten Mitarbeiter', der wichtigste Mitarbeiter gehen muss. Er schwieg. Vielleicht ist er im Komplott, vielleicht nicht. Ich bräuchte als Journalistin seine Kontodaten und die Kontodaten des Vereinsvorsitzenden.  
Das überfordert mich.

JENS HORAK

Dein Chef sagte, ich solle gegen die Kündigung klagen.

FRAU HORAK

Der Rechtsanwalt sagte, dass die Kündigung sittenwidrig war. Aber wir könnten nur eine Abfindung erstreiten. Sie wäre nicht hoch, weil dein Gehalt nicht hoch war, sie würde nichts ändern. Sie könnten dann sagen, dass alles gesetzlich rechtmäßig war.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

Frau Horak sitzt am Computer, Jens Horak tritt ins Zimmer.

JENS HORAK

Der Vorstand führte mit nur zwei Bewerbern Gespräche, er entschied sich für deinen Chef. Der andere hatte mehr Radioerfahrung, er war bereit, auf einen Teil seines Gehaltes zugunsten der Personalsituation im OK zu verzichten.

FRAU HORAK

Er rief mich vorhin an und sagte, dass er stolz ist, dass er sich nicht einschüchtern ließ, ehrlich blieb. Der Gewerkschafter hätte ihm gesagt, er sei zu jung und mit uns befreundet. Wir sind nicht mit ihm befreundet, wir haben nur Respekt, wenn jemand Fähigkeiten hat. Wir sollten uns bei ihm bedanken, auch wenn er deine Entlassung nicht verhindern konnte. Mein Chef rief nicht an. Er hatte keinen Hochschulabschluss, er hätte die Leiterstelle nicht kriegen dürfen.

AUSSEN - TAG - STRASSE

Vorstandsmitglied/Nutzerin, Jens Horak

VORSTANDSMITGLIED/NUTZERIN

Der Gewerkschafter behauptete in der Presse, dass die Abstimmung einstimmig war. Er behauptete, ich hätte in der Sitzung anderes gesagt, im Protokoll anderes notiert. Ich hatte bisher nicht sicher gewusst, ob ich dir oder ihm glauben soll. Er schrie ins Telefon, ich hing den Hörer an den Schlüssel vom Schrank und konnte ihn trotzdem hören.

INNEN - TAG - BADEZIMMER

Frau Horak badet, Jens Horak tritt in die Tür.

JENS HORAK

Ich wurde auf der Straße gefragt, ob dein Chef für die Staatssicherheit arbeitete.

FRAU HORAK

Ich weiß nichts. Ich hatte kurz den Verdacht, dass ich als sogenanntes Opfer eine Alibianstellung in seinem Verein erhielt, aber kurz später stellte ich fest, dass er sogar die Gräber von Künstlern besucht. Ich arbeitete öffentlichwirksam für seinen Verein, ich warb Nutzer für den OK. Aber wenn du die Stadt verlassen musst, um einen Job finden zu können, muss auch ich gehen. Die Ärztin war erleichtert, als ich sagte, dass ich bereit bin, Ärger mit meinem Arbeitgeber für dich zu riskieren. Ihr Chef hatte ihr damals verboten, mich zu behandeln, sie hatte mich aus Protest jedesmal eine Stunde im Sprechzimmer gelassen. Es gab Widerstand.

JENS HORAK

Vor dem Mauerfall. Dein Chef fragte mich, ob ich 3000 als Abfindung akzeptieren würde. Du und ich müssten danach schweigen.

FRAU HORAK

Schweigen ist kein Job.

Wirt wollen eine Mitgliederversammlung.

## INNEN - TAG - WOHN-ARBEITSZIMMER

Sven Horak sitzt am Computer. Er spielt Geräusche vor.

JENS HORAK

Ich schnitt die hörbaren Töne der Stadt weg, hob die unhörbaren an.

FRAU HORAK

Das klingt wie Geistermusik. Vielleicht spielen sie das ein, um uns entspannt zu stimmen.

JENS HORAK

Technikgeräusche.

FRAU HORAK

Ich will nicht entspannt sein. Sie benutzen uns wie Marionetten.

## INNEN - TAG - OFFENER HÖRFUNKKANAL

Frau Horak, Frau Horaks Chef als Leiter.

FRAU HORAK

Horak baute den Sender auf. Du hattest Respekt vor ihm. Ich hatte auch dir gesagt, dass du dich als Leiter bewerben könntest, weil ich wollte, dass er einen Mitarbeiter hat, mit dem er im Team arbeiten könnte. Du wurdest Leiter, er ist arbeitslos.

FRAU HORAKS Chef

Ich habe die Kündigung nicht veranlasst. Ich werde sie nicht verantworten.

FRAU HORAK

Ich erwarte von dir, dass du sie rückgängig machst, es wäre ein Zeichen, dass du ein fähiger Leiter bist. Eine Mitarbeiterin im Ok rief an und sagte eine Stunde lang, dass sie schlaflos liegt, weil sie nicht versteht, was vorgeht, und deshalb Angst hat.

FRAU HORAKS Chef

Wer?

FRAU HORAK

Ich werde Namen sagen, sobald ich Vertrauen zu dir haben kann. Angst, die ausgesprochen wird, ist ein Zeichen von Aufsässigkeit. Horak wurde bestraft. Ich mit ihm. Ich will nicht, dass sie bestraft wird, nur weil sie sagt, dass sie Angst hat.

INNEN - TAG - KÜCHE

Sven Horak, Frau Horak, Sohn Horak.

SVEN HORAK

Der Vorstand wies mich schriftlich an, ab Morgen den Jahresurlaub anzutreten. Er wird eine Mitgliederversammlung einberufen, wenn wir verreist sind. Oder sie endlos rauszögern. Der Gewerkschafter sagt denen, die nachfragen, es gäbe ein schwebendes Verfahren, er dürfe nichts sagen. Er setzt auf Zeit. Sein Rechtsanwalt sagte, dass die Kündigung ´unter keinen Umständen´ rückgängig gemacht werden wird. Ich hörte, sie versprochen meine Stelle einem anderen; er ist arbeitslos, er hat ein kleines Kind, ich will Verständnis dafür haben, dass er mich nicht anruft. Ich hatte ihn angelernt.

FRAU HORAK

Der westdeutsche Gewerkschafter war nicht zu Vorstandssitzungen, nicht zur Mitgliederversammlung. Aber er wollte bei der Stellenausschreibung für den Leiter anwesend sein. Der Text der Annonce passte zu meinem Chef. Ich sagte das, als ich ihm noch vertraute. Er hatte gesagt, der westdeutsche Gewerkschafter sei selbstunsicher, deshalb geltungssüchtig, plötzlich sagte er, dass das ein Vorurteil sei. Er fragte mich, ob ich wüsste, dass der westdeutsche Gewerkschafter auch Vorstandsmitglied in seinem Verein ist, er ist also auch mein Arbeitgeber. Gewerkschafter dürfen Arbeitszeit in Vereinen als Arbeitszeit abrechnen. Sie müssen mir keine Arbeit geben. Aber sie können mich gar nicht entlassen, mein Arbeitsvertrag ist befristet.

Frau Horak kichert.

FRAU HORAK

Ich nannte den OK das bedeutendste soziokulturelle Zentrum der Stadt. Es wird sich wehren. Oder nicht. Ich will eine nette Welt. Ich habe versagt. Was ist nach dem Mauerfall anders geworden? Wir können reisen.

SOHN HORAK

Ihr müsst dem Rechtsanwalt sagen, dass er alles Geld, was er im Prozess gewinnen kann, behalten darf. Aber er soll gegen die Kündigung klagen!

SVEN HORAK

Ich schicke ihm eine Vollmacht, dass du für mich alles unterschreiben darfst. Wir fliegen morgen früh nach Afrika.

INNEN -TAG - VW-BUS - WÜSTE SONNENAUFGANG

Jens Horak, Frau Horak.

FRAU HORAK

Ich habe geträumt, dass ich verhört worden bin. Ich nannte Zeugen. Ich hoffte, dass sie aussagen.

JENS HORAK

Ich habe geträumt: Ein Kommissar wartete auf der Treppe, um dich zu verhaften, du bist senkrecht die Wand am Haus nach unten gegangen, ich wunderte mich, weil du nicht in die Tiefe sehen kannst, du bist ihm entkommen.

FRAU HORAK

Wir sind in Afrika. Es wird heiß.

JENS HORAK

Ich fühle mich gesund.

Meldung aus dem Autoradio:

FRAUENSTIMME

In eigener Sache: Der deutschsprachige Sender sucht einen Mitarbeiter. Voraussetzung ist, dass er Staatsbürger des Landes oder im Besitz einer ständigen Aufenthaltserlaubnis ist.

FRAU HORAK  
Wir müssen zurück. Wohin?

INNEN -TAG - VW-BUS - WÜSTE SONNENAUFANG  
Jens Horak, Frau Horak. Sven Horak liest am Telefon SMS.

SVEN HORAK  
Sie haben eine Untersuchungskommission installiert.

INNEN -TAG - VW-BUS - WÜSTE SONNENAUFANG  
Jens Horak, Frau Horak. Sven Horak liest am Telefon SMS.

SVEN HORAK  
Der Vorsitzende der Untersuchungskommission ist in seinem Bett verbrannt.

INNEN -TAG - VW-BUS - WÜSTE SONNENAUFANG  
Jens Horak, Frau Horak. Sven Horak liest am Telefon SMS.

SVEN HORAK  
Der Gewerkschafter hat die Untersuchungskommission aufgelöst.  
Er berief eine Mitgliederversammlung ein, im Einladungstext standen  
andere Themen. Er sagte auf Nachfrage, dass die Ergebnisse der  
Untersuchungskommission nicht verhandelt werden. Es kamen wenige  
Nutzer. Die Angestellten wagten keinen Widerspruch.

FRAU HORAK  
'Die Krokodile fressen ihre Jungen!' Sie nehmen sie ins Maul, um sie zu  
beschützen. Wo keine Informationen sind, sind Gerüchte. Vielleicht wird in  
Historienbüchern geschrieben sein, dass die Szenen im OK inszeniert

wurden, damit wir die kleinstädtische Atmosphäre verlassen und als hinvegetierende Künstler, die sich wegen Frust Ohren abschneiden, Augen ausstechen, weltberühmt werden können. Ich merkte, dass ich darauf warte, dass die Nachricht eintrifft, dass der Vereinsvorsitzende einen Selbstmordversuch machte. Er soll nicht tot sein, aber zeigen, dass ein ostdeutsche Gewerkschafter nicht böse ist, sondern unter Druck stand, als er ungerecht war, und sich schämt. Es muss Hoffnung in der Gesellschaft sein. Er hätte sich nur zu entschuldigen brauchen. Peng! Das war eine Fliege. Sie ist nicht tot. Peng! Ist das eine Tse-Tse-Fliege? Sie stach.

## INNEN - NACHT - SCHLAFZIMMER

Frau Horak kichert.

### FRAU HORAK

Mein Chef bezahlt einen Rechtsanwalt, der mir droht, meinen Webzugang sperren zu lassen, wenn ich meinem Chef noch eine Mail schicke. Ich hatte ihm innerhalb von Monaten zwei geschrieben. Er ist mein Chef, ich musste ihm Fragen stellen.

Frau Horak erschlägt eine Mücke.

### FRAU HORAK

Sie klauen Blut, um überleben zu können. Ich muss die Folgen ertragen. Ich stopfte mir Ohropax in die Ohren, um ihr Summen nicht zu hören. Ich hörte mein Herz am Ohr schlagen, als wolle es hinaus. Im Schlaf war ich im Wald, er wurde sumpfig, Schlamm und Wasser reichten zum Bauch, ich legte mich, als ich rausgekommen war, nackt auf einen Tisch, damit ein Mann Sex mit mir macht. Erinnerst du dich an die Fliege? Sie war zwischen Zellefan und Wurst gekrochen, kam nicht raus und legte Fliegeneier, bevor sie starb. Ich vergaß wegen der Hektik die Pille. Ich fürchte, ich bin schwanger geworden.  
Faust im Bauch.

### NACHSPANN

Das ist ein Filmspiel, in der Wirklichkeit kommen solche Geschehnisse nicht vor. Alle Gespräche sind -so formuliert- ausgedacht, sie enthalten fast keine Perfektformen, dass sie ausgedacht sind, sieht man auch an den unscharfen Gesichtern. Kunst ist Weckreiz, falls Ähnlichkeiten mit realen Geschehnissen sind, kann ein Text nichts dafür. Ausgedachte Geschichten haben gewöhnlich ein Happy-end.

### KINDERSTIMME

mutter liegt im bett / faul und fett / gähmend statt aufzustehn / wollten in den tierpark gehn / im tierpark liegt auf hölzern brett / die löwin faul und fett.

### NACHSPANN

Horaks Sohn entschied sich infolge der Ereignisse im Offenen Hörfunkkanal Jena, mit Fantasybüchern und Filmen zu leben.